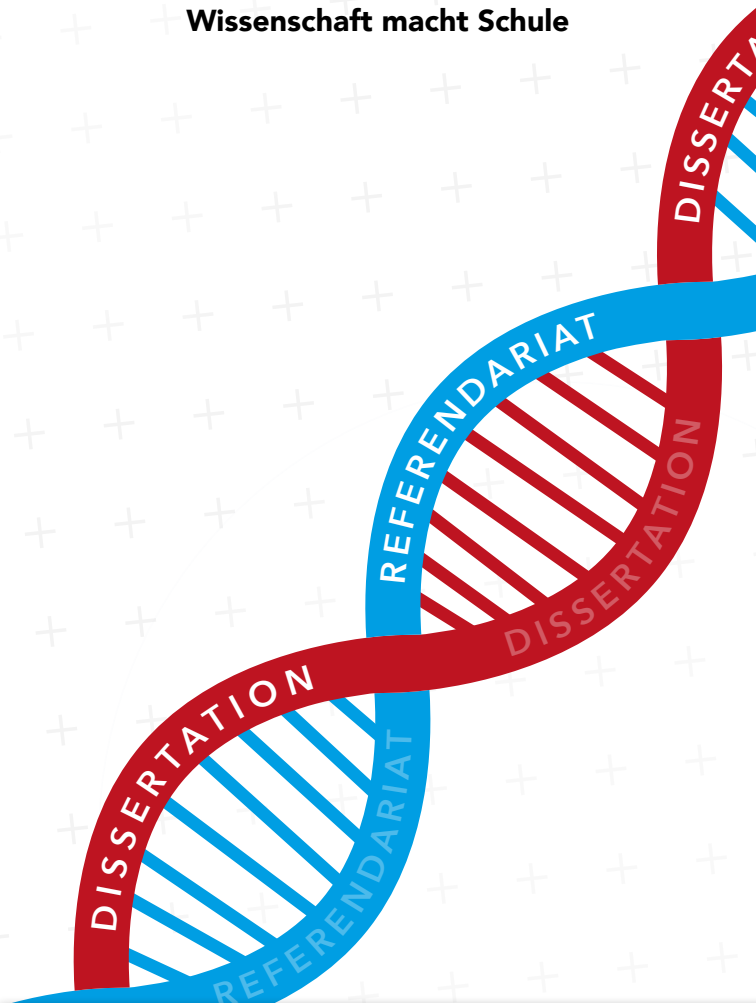


Strukturiertes Promotionsprogramm

Die Duale Promotion in der Lehrerbildung:
Wissenschaft macht Schule



Strukturiertes Promotionsprogramm

Das strukturierte Promotionsprogramm „Die Duale Promotion in der Lehrerbildung: Wissenschaft macht Schule“ bietet ein umfassendes Begleitprogramm an, das die Dual Promovierenden in den unterschiedlichen Phasen bedarfsorientiert individuell und als Gruppe unterstützt. In den Förderphasen, in denen die Dual Promovierenden durch die Stipendien zentral an ihren Forschungsprojekten arbeiten werden unter anderem Angebote zum Forschungsprogramm des Design-Based Research und Projektmanagement angeboten. Ein zentrales Element ist das Forschungskolloquium, in dem die Dual Promovierenden ihre Dissertationsprojekte in regelmäßigen Abständen vorstellen und diskutieren.

In den Phasen der Übergänge innerhalb des vierjährigen Qualifizierungswegs werden unterstützende Angebote realisiert, die mitunter auf die hohen Anforderungen der doppelten Qualifizierung abzielen.

Das begleitende Programm wird fortlaufend evaluiert und weiterentwickelt, damit personen- und gruppenbezogene Bedarfe entsprechend berücksichtigt werden können. Das Ziel des begleitenden Programms ist eine auf die Anforderungen der Dualen Promotion zugeschnittene fachliche wie auch überfachliche Weiterqualifikation der Dual Promovierenden zu ermöglichen.

Design-Based Research (DBR) als forschungsmethodologischer Rahmen	<ul style="list-style-type: none"> + Qualitative Paradigma + Quantitative Paradigma 	<ul style="list-style-type: none"> + Mixed-Methods-Paradigma 	Wissenschaftstheoretische Grundlagen
	<ul style="list-style-type: none"> + Projektmanagement: Planung, Durchführung, Abschluss + Anforderungen guter wissenschaftlicher Praxis 	<ul style="list-style-type: none"> + Kohärenz von Forschungsfrage, theoretischer Grundlage und empirischem Design 	Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens
	<ul style="list-style-type: none"> + Es findet ein interdisziplinärer Austausch unter den Dual Promovierenden statt. + Die Dual Promovierenden erhalten die Möglichkeit ihre Forschungsprojekte zu präsentieren und zu diskutieren. 	<ul style="list-style-type: none"> + Es wird ein Rahmen für Gastbeiträge zu relevanten Themen aus Theorie und Empirie geschaffen. + ... 	Forschungskolloquium
	<ul style="list-style-type: none"> + Im DOC-Netzwerk haben die Dual Promovierenden die Möglichkeit sich mit anderen Promovierenden zu vernetzen und bei Bedarf zusätzliche Workshops wahrzunehmen. 	<ul style="list-style-type: none"> + Es gibt Kooperationen mit inneruniversitären Institutionen unter anderem mit BYRD. + Ziel ist es die Dual Promovierenden in fachlich und überfachlich relevante Gruppen zu vernetzen. 	Netzwerke mit anderen Promovierenden
	<ul style="list-style-type: none"> + Es gibt Angebote zum Thema Forschungsmethoden als Auswertungsstrategie. + Es werden Angebote zu interdisziplinär relevanten Themen für die Dual Promovierenden geschaltet. + Die Themen rundum Zeit-/Selbst- 	<ul style="list-style-type: none"> Projektmanagement werden bearbeitet. + Die Präsentations- und Diskussionskompetenzen werden vertieft. + ... 	Fachliche und überfachliche Qualifikationsangebote

Wir informieren Sie gerne:



Projektleitung

Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung
und Bildungsforschung (ZfLB)

Prof. Dr. Sabine Doff

E-Mail: doff@uni-bremen.de

Tel.: +49 421 218-68170



Wissenschaftliche Koordination

Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung
und Bildungsforschung (ZfLB)

Dr. Ann Kristin Haverich

E-Mail: haverich@uni-bremen.de

Tel.: +49 421 218-61903

Mehr Infos unter: www.uni-bremen.de/zflb